

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

A Kanalarbeiten

1. Unternehmen

Anschrift:

zusätzliche Angaben:

2. zusätzliche / ergänzende Tätigkeiten (bitte ankreuzen [X])

1	Arbeiten in engen Räumen
2	Arbeiten in kontaminierten Bereichen
3	
4	
5	

6	
7	
8	
9	
10	

3. Gefährdungsfaktoren (bitte ankreuzen [X])

3.1. Arbeitsumgebungsbedingungen	
1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)
2	Beleuchtung
3	Arbeiten in feuchtem Milieu
4	Arbeiten an Gewässer
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck

3.2. Mechanische Gefährdungen	
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen
2	Oberflächenbeschaffenheit
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken
6	Absturz

3.3. Elektrische Gefährdungen	
1	Gefährliche Körperströme
2	Störlichtbögen
3	Elektrostatische Vorgänge

3.4. Thermische Gefährdungen	
1	Heiße Medien / Oberflächen
2	Kalte Medien / Oberflächen

3.5. Vibration / Schall	
1	Hand-, Armschwingungen
2	Ganzkörperschwingungen
3	Lärm
4	Infra-, Ultraschall

3.6. Strahlungen	
1	Elektromagnetische Felder
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung
3	Ionisierende Strahlung
4	Laserstrahlung

3.7. Brand-/ Explosionsgefahr	
1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase
2	Explosionsfähige Atmosphäre

3.8. Gefahrstoffe	
1	Flüssigkeiten, Gase Nebel, Dämpfe, Stäube

3.9. Biologische Arbeitsstoffe	
1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren
2	Gentechnisch veränderte Organismen
3	Allergene u. toxische Stoffe von Organismen

3.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere	
1	Schwere dynamische Arbeit
2	Einseitige dynamische Arbeit
3	Haltungarbeit/Haltearbeit
4	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit

3.11. Psychische Belastungen	
1	Arbeitstätigkeit
2	Arbeitsorganisation
3	Soziale Bedingungen

3.12. Menschen	
1	Menschen

3.13. Tiere	
1	Gebissen, Gestochen, Getreten werden

3.14. Sonstiges	
1	Organisatorisches

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

A Kanalarbeiten

4. Schutzmaßnahmen

zu 3.1. Arbeitsumgebungsbedingungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja nein
1	<p>Werden folgende Schutzmaßnahmen gegen starke Wasserführung vorgesehen:</p> <p>Sperrung / Umleitung der Abwasserzuflüsse?</p> <p>Benachrichtigung der Einleiter?</p> <p>Beachtung der Wetterlage?</p> <p>Zu- bzw. Abschalten von Pumpen?</p> <p>Bitte ankreuzen</p>		
2	Wurde bei Arbeiten mit Ertrinkungsgefahr eine Absturzsicherung vorgesehen?		
3	Werden Rettungswesten gegen Ertrinken benutzt?		
4			

zu 3.2. Mechanische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja nein
1	Werden Nässestaus, Verunreinigungen und witterungsbedingte Glätte rechtzeitig beseitigt?		
2	Wird auf Rutschgefährdungen hingewiesen?		
3	Werden Stolperstellen beseitigt, überdeckt, absperrt?		
4	Werden Öffnungen durch Umwehrungen, Abdeckungen, etc. gesichert?		
5	Wird geeignetes, rutschhemmendes Schuhwerk mit geeigneter Profilierung getragen?		
6	Werden die Beschäftigten beim Einstieg mit einem Dreibock und Auffanggurt gesichert?		
7	Wird ein Rettungshubgerät in der Nähe der Einstiegstelle bereitgehalten?		
8			

zu 3.7. Brand-/ Explosionsgefahr		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja nein
1	Werden bei möglichem antreffen einer ex-fähigen Atmosphäre keine Arbeiten mit Zündgefahr ausgeführt?		
2	Werden bei möglichem antreffen einer ex-fähigen Atmosphäre ausschließlich explosionsgeschützte Geräte verwendet?		
3	Wurde die Anlage ausreichend belüftet?		
4			

zu 3.8. Gefahrstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja nein
1	Wird vor Beginn der Arbeiten von sicherer Position aus gemessen ob Gefährdungen durch Gase (z.B. Methan, Schwefelwasserstoff, Kohlenmonoxid) und/oder zu geringe Sauerstoffkonzentration bestehen?		
2	Wurde eine Gefährdungsbeurteilung nach Gefahrstoffverordnung durchgeführt?		
3			

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

A Kanalarbeiten

4. Schutzmaßnahmen

zu 3.9. Biologische Arbeitsstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?
		ja	nein
1	Werden die vorkommenden Biologischen Arbeitsstoffe ermittelt und dokumentiert?		
2	Werden die biologischen Arbeitsstoffe in die 4 Risikogruppen eingestuft?		
3	Wurde die Gefährdungsbeurteilung gem. BioStoffV durchgeführt?		
4			

zu 3.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?
		ja	nein
1	Wird ein Wechsel zwischen Be- und Entlastenden Tätigkeiten ermöglicht?		
2	Ist ein abwechseln der Tätigkeiten möglich?		
3	Gibt es eine Pausenregelung?		
4			

zu 3.11. Psychische Belastungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?
		ja	nein
1	Sind genügend große Zugangs- oder Einstiegsöffnungen vorhanden um im Gefahrenfall die Anlage jederzeit schnell verlassen zu können?		
2	Wird für den Notfall eine Rettungsausrüstung mitgeführt, bestehend aus: Atemschutzgerät bzw. Selbstretter Messgerät betriebsfertige, explosionsgeschützte Handleuchte Bitte ankreuzen		
3	Besteht ununterbrochen Sprech- und Sichtverbindung zum Sicherheitsposten?		
4	Ist ein Sicherheitsposten im geschützten Bereich und außerhalb des Einstieges vorhanden?		
5			

zu 3.12. Menschen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?
		ja	nein
1	Sind die Beschäftigten für die Tätigkeit geeignet?		
2	Ist ein gefahrloses Zusammenarbeiten möglich?		
3			

zu 3.13. Tiere		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?
		ja	nein
1	Steht PSA zur Verfügung um Bissverletzungen durch Tiere zu verhindern?		
2			

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

A Kanalarbeiten

4. Schutzmaßnahmen

zu 3.14. Sonstiges		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja	nein
1	Wurde eine Betriebsanweisung mit folgenden Angaben erstellt? erforderliche organisatorische, technische und hygienische Maßnahmen Reihenfolge und Ablauf der Arbeiten Notwendige persönliche Schutzausrüstung Maßnahmen bei Störfällen Fluchtwege und Rettungsausrüstung Bitte ankreuzen			
2	Liegt eine Erlaubnis (Befahrungsschein) des Betreibers vor?			
3	Stehen Aufbewahrungsmöglichkeiten zur getrennten Lagerung von Straßen- und Arbeitskleidung zur Verfügung?			
4	Stehen Waschmöglichkeiten mit Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegemitteln bereit?			
5				

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

A Kanalarbeiten

5. Beurteilungsergebnis

- Schutzmaßnahmen sind ausreichend** - *Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.*
 - Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend** - *Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.*

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

.....
Ort, Datum

Unternehmer

6. Wirksamkeitskontrolle

- Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
 - Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: **Herr / Frau**

Ort, Datum

Unterschrift